

WDD-Projektförderpreis



Der WDD-Projektförderpreis

Wildlife Detection Dogs e.V. (WDD) ist ein gemeinnütziger Verein mit den Zielen, sich auf europäischer Ebene gegenseitig über Training und Einsatz von Artenspürhunden auszutauschen, diese Methodik zu etablieren und eine Zertifizierung von Artensuchhunden zu entwickeln.

Der WDD-Projektförderpreis richtet sich an Projekte, die Artenspürhunde in Wissenschafts- bzw. Naturschutzprojekten aktiv einsetzen oder, die der Entwicklung bzw. Validierung der Methode "Artenspürhund" direkt oder indirekt dienen.

1. Förderungsvoraussetzungen

Antragsberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen des privaten und öffentlichen Rechts mit europäischem Wohnsitz. Die Förderung bereits begonnener Projekte ist grundsätzlich möglich ebenso wie eine Folgeförderung von bereits vormals oder vorab anderweitig geförderten Projekten.

2. Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung auf den WDD-Projektförderpreis erfolgt über das Einsenden einer formlosen Projektskizze (maximal 5 Seiten), die folgende Angaben enthalten muss:

- Titel des Vorhabens
- Auskunft über den/die Antragsteller/in (Adresse, Telefon, E-Mail, Projektleiter/in, Ansprechpartner/in, Organisationsform bzw. -zugehörigkeit)
- gegebenenfalls Auskunft zu Kooperationspartnern und zu weiteren Unterstützern des Projektes (mit Nennung jeweils einer Ansprechperson)
- eigene Vorarbeiten/Qualifikationen und derzeitiger Stand des Projektes
- Ziele des Projektes
- beabsichtigter Arbeits- und Zeitplan des Projektes
- Auflistung, wozu das Preisgeld innerhalb des Projektes verwendet werden soll
- Perspektiven des Projektes

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen digital (vorzugsweise als pdf) in deutscher oder englischer Sprache an projektfoerderung@wildlifedetectiondogs.org geschickt werden.

3. Bewerbungs- und Entscheidungsfristen

Der WDD-Projektförderpreis wird einmal im Jahr vergeben, Bewerbungsschluss ist jeweils der 1. Oktober (Eingangsdatum). Unvollständige und nach dem Bewerbungsschluss eingehende Anträge können für den jeweiligen Bewerbungszeitraum nicht berücksichtigt werden. Innerhalb von 2 Wochen nach Bewerbungsschluss werden Eingangsbestätigungen versandt. Innerhalb von 12 Wochen nach Bewerbungsschluss werden die Bewerbungen evaluiert und danach wird die Entscheidung per E-Mail jedem/r Bewerber/in kundgegeben. Bis zu diesem Zeitpunkt sollte von Anfragen abgesehen werden.

4. Förderkriterien und Auswahlprozess

Die Bewerbungen werden einem Gremium zur Entscheidung vorgelegt, welches die Anträge fachlich begutachtet und bewertet. Das Gremium setzt sich aus WDD-Mitgliedern und ggf. Mitgliedern des wissenschaftlichen Beirates des WDD zusammen. Das Gremium trifft seine Entscheidungen zur Fördervergabe mit Stimmenmehrheit, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Von Bedeutung für die Bewertung des Projektes ist ein klarer Bezug zur Thematik "Einsatz von Artenspürhunden in der Wissenschaft bzw. im Naturschutz". Projekte, die wissenschaftlich begleitet und evaluiert werden, werden zudem bevorzugt gefördert. Wir unterstützen insbesondere Antragsteller, die Institutionen aus anderen gesellschaftlichen Sektoren in ihr Projekt einbeziehen (zum Beispiel politische Entscheidungsträger, Behörden, Naturschutzverbände, wissenschaftliche Einrichtungen, Unternehmen und Vereine).

Während des Auswahlprozesses behalten wir uns vor, gegebenenfalls Rückfragen an den/die Antragsteller/-in zu stellen.

5. Umfang der Förderung

Die Fördersumme für das Bewilligungsjahr 2021/2022 beträgt 1.000,- € und wird in Form eines zweckgebundenen, pauschalen und nicht rückzahlbaren Zuschusses gewährt. Der vollständige Betrag wird nach Vorlage eines Berichts nach Abschluss des Projekts bzw. eines Zwischenberichts (bei langfristigen Projekten) ausgezahlt.

6. Auszahlung der Förderung

Durch Annahme des WDD-Projektförderpreises erklärt sich der/die Geförderte bereit, eine Kurzfassung der wichtigsten Ergebnisse des Projektes zu verfassen und dem WDD digital zur Verfügung zu stellen. Diese wird auf der WDD-Webseite veröffentlicht. Erst nach Erhalt eines solchen Projekt(zwischen)berichtes wird die Fördersumme zur Auszahlung freigegeben und auf ein genanntes Konto überwiesen.

Wissenschaftliche Abschlussarbeiten oder Publikationen, die innerhalb des durch den WDD-Projektförderpreis geförderten Projektes erarbeitet werden, sollten - in vorheriger Absprache mit dem WDD - in der Danksagung erwähnen, dass diese Arbeit durch den WDD e. V. (www.wildlifedetectiondogs.org) finanziell unterstützt wurde.

7. Widerruf der Förderung

Der WDD-Projektförderpreis kann widerrufen werden, wenn

- Voraussetzungen für die Förderung nachträglich entfallen sind
- die Bewerbung falsche Angaben über relevante Tatsachen gemacht oder solche Tatsachen verschwiegen hat
- das Vorhaben abgebrochen wurde

8. Anträge und Kontakt

Fragen zum WDD-Projektförderpreis richten Sie bitte per E-Mail an:

projektfoerderung@wildlifedetectiondogs.org

Stand: Februar 2021